
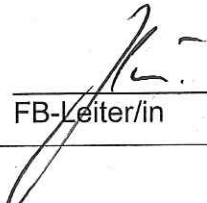


Stadt Tecklenburg	zuständiger FB: Zentrale Dienste und Finanzen	Datum
	Aktenzeichen:	23.02.2017
Sitzungsvorlage Nr. 018 / 2017		
<input type="checkbox"/> für den Haupt- und Finanzausschuss	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Bau-, Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Werkausschuss des Abwasserwerkes	am	TOP
<input type="checkbox"/> für den Ausschuss für Familie, Schule und Sport	am	TOP
<input checked="" type="checkbox"/> für den Rat	am 09.03.2017	TOP 4
Öffentliche Sitzung		
Betreff:		
Sachstand neue Kindertagesstätte Sozialraum Tecklenburg/Ledde		
Finanzielle Auswirkungen:		
<input type="checkbox"/> keine haushaltmäßige Berührung	<input checked="" type="checkbox"/> Auswirkung s. Sachverhalt	
Zuständiger Haushaltsplan:		
<input checked="" type="checkbox"/> Ergebnisplan		
<input type="checkbox"/> Finanzplan A (lfd. Verwaltungstätigkeit)	<input type="checkbox"/> Finanzplan B (Investitionstätigkeit)	
<input type="checkbox"/> Folgekosten (Auswirkungen siehe Sachverhalt)		
Beschlussvorschlag:		
Der Rat nimmt Kenntnis.		
		
_____ Bürgermeister/in	_____ FB-Leiter/in	_____ Zust. Bearbeiter/in

Sachdarstellung, Begründung:

Das Anmeldeverfahren zum Kindergartenjahr 2017/18 ist abgeschlossen. Das Kreisjugendamt hat mitgeteilt, dass im Sozialraum Tecklenburg/Ledde zum nächsten Kindergartenjahr mindestens 1,5 Gruppen einzurichten sind. Da die Kindertageseinrichtung Brochterbeck derzeit (über-) ausgelastet ist, kann der Bedarf noch auf zwei Gruppen steigen. Das Kreisjugendamt hat uns mit Schreiben vom 23.02.2017 die aktuellen Zahlen der Kinder mitgeteilt, die keinen Platz an einer der bestehenden Tageseinrichtungen erhalten haben.

Folgende Kinder aus den Ortsteilen sind betroffen:

aus Tecklenburg-Stadt: 19 Kinder, davon 13 Kinder über drei Jahren, 4 Kinder im Alter von zwei Jahren, 2 Kinder unter zwei Jahren

aus Brochterbeck: 15 Kinder, davon 3 Kinder über drei Jahre, 7 Kinder im Alter von zwei Jahren, 5 Kinder unter zwei Jahren

aus Ledde: 2 Kinder über drei Jahre

aus Leeden: 1 Kind unter zwei Jahren,

insgesamt: 37 Kinder.

Frau Hauenherm und Frau Lüke vom Kreisjugendamt werden die Zahlen in der Sitzung erläutern und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Die betroffenen Eltern sind mit Schreiben des Kreisjugendamtes vom 21.02.2017 informiert worden und zeitgleich zum Informationsabend der neu zu errichtenden Kindertageseinrichtung des DRK (DRK Bürgerservice Tecklenburger Land gGmbH) am 08.03.2017 eingeladen worden. Neben dem Träger der neuen Einrichtung wird auch die Stadt Tecklenburg vertreten sein.

In Absprache mit dem künftigen Betreiber und Investor DRK sowie dem Kreisjugendamt werden derzeit die Planungen für den Bau einer Kindertageseinrichtung im Bereich des Waldfreibades vorangetrieben. Der Standort ist schon deswegen besonders geeignet, weil es sich um eine bereits erschlossene städtische Fläche handelt und die überwiegende Anzahl der zu betreuenden Kinder aus dem Ortsteil Tecklenburg stammt. Die Vorberatung erfolgt am 14.03.2017 im BPS.

Da der Bau nicht zu Beginn des Kindergartenjahres 2017/18 fertiggestellt sein wird, der Bedarf aber zu Beginn des Kindergartenjahres abgedeckt werden muss, ist eine Übergangslösung zu finden.

Nach intensiver Prüfung hat die Verwaltung in Absprache mit dem Kreisjugendamt, dem künftigen Betreiber DRK sowie der Schulleitung der Teutoburger-Wald-Grundschule entschieden, die Übergangseinrichtung auf dem Gelände des Grundschulstandortes Ledde zu errichten. Die Nutzung städtischer Flächen sowohl für das Provisorium als auch für den Neubau vermeidet zusätzliche Miet- und/oder Pachtkosten für Gebäude und/oder Flächen Dritter.

Für das Provisorium müssen städtischerseits Pavillons angemietet und an den künftigen Betreiber DRK weitervermietet werden. Die Gesamtmaße der Pavillons betragen ca. 12m x 24m. Mit Unterstützung des Kreisjugendamtes konnte kurzfristig ein Anbieter gefunden werden, der bereits langjährige Erfahrungen mit provisorischen Kindertageseinrichtungen hat. Die Pavillons sind ausdrücklich für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen konzipiert und ausgestattet. Zusätzliche Herrichtungs- und Ausstattungskosten wie bei einer Nutzung von Dritteigentum fallen nur in geringem Umfang an.

Das DRK wird als Miete an die Stadt die vom Kreisjugendamt an das DRK bewilligte Mietpauschale in Höhe von rd. 40.000 EUR für 2017/2018 entrichten. Die Kosten für die Anmietung der Pavillons durch die Stadt werden für einen Zeitraum von 13 Monaten voraussichtlich rd. 76.000 EUR zzgl. rd. 8.000 EUR für Herrichtung sowie Rückbau des Anschlusses betragen. Demnach müssten für das Haushaltsjahr 2017 (Nutzung 7 Monate) rd. 25.000 EUR über-/außerplanmäßige Aufwendungen und für das Haushaltsjahr 2018 (Nutzung 6 Monate) rd. 19.000 EUR zusätzlich veranschlagt werden. Sofern sich der Neubau des Kindergartens verzögert, entstehen weitere Kosten für die Anmietung.

Neben den Pavillons für die Gruppenbetreuung müssten zusätzliche Pavillons als Mehrzweckräume angemietet werden, sofern nicht andere Räumlichkeiten (z.B. Turnhallen) genutzt werden können. Durch die direkte Anbindung an den Seiteneingang der Turnhalle Ledde kann dieses vermieden werden. Die Turnhalle sowie das Schulgelände werden von der Teutoburger-Wald-Grundschule von derzeit nur 48 Schülern am Standort Ledde in Anspruch genommen.

In den Pavillons sind neben den Gruppenräumen sämtliche Sanitäreinrichtungen, Neben- und Ruheräume untergebracht. Eine Nutzung des Schulgebäudes erfolgt nicht.

Darüber hinaus ist der Außenbereich der Kindertagesstätten mit einer geringen Außenfläche einzuzäunen. Die Voraussetzungen hierfür sind am Grundschulstandort Ledde am besten gegeben.

Lt. gpa-Bericht von 2013 verfügen die Grundschul Kinder in allen Ortsteilen Tecklenburgs über den NRW-weit meistens Platz pro Kopf. Eine temporäre Einschränkung erscheint daher vertretbar.

Der Grundschulstandort Tecklenburg ließe eine direkte Anbindung an die Turnhalle nur mittelbar zu. Am Grundschulstandort Tecklenburg ist die Schülerzahl mit 85 zudem deutlich höher als in Ledde mit 48. Darüber hinaus wird der Grundschulstandort Tecklenburg zusätzlich für die Nachmittagsbetreuung sowie für den Jugendtreff genutzt. Insgesamt würde die provisorische Einrichtung der Kindertagesstätte am Standort Tecklenburg diesen erheblich verdichten. Auch der Grundschulstandort Brochterbeck ist aufgrund der aktuellen Schülerzahlen und des dortigen Platzangebotes für eine Errichtung nicht geeignet.